

bedeutung und wirkungsweise von reflektierenden Elementen dar.

[Nach oben](#)

21.11.2008

»Eis- und Schneeglättebeseitigung«



Der Winter hält Einzug

Die Wetterfrösche rechnen mit einem Wintereinbruch zum Wochenende. Grund genug für die Stadt Lünen, die Bevölkerung auf die Eis- und Schneeglättebeseitigung hinzuweisen. Vorgaben dazu gibt es in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Lünen unter der Rubrik "Winterwartung".

Danach sind für die Beseitigung von Schnee, Eis- und Schneeglätte auf den Gehwegen grundsätzlich die Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten der an die Gehwege grenzenden Grundstücke verantwortlich, sofern die Verpflichtung nicht auf die Mieter übertragen wurde.

Laut Satzung müssen Gehwege einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von mindestens einem Meter von Schnee freigehalten werden. Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges, oder wo dies nicht möglich ist, auf dem Fahrbahnrand zu lagern. Allerdings darf der Fahr- und Fußgängerverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert werden. Im Bereich von Bushaltestellen ist eine Schneelagerung nicht erlaubt.

Die Abteilung Öffentliche Ordnung und Verkehrssicherung bittet die Bevölkerung auch, die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten von Eis und Schnee freizuhalten. Gleichzeitig appelliert sie an das Umweltbewusstsein. So sollen zur Beseitigung von Eis- und Schneeglätte auf Gehwegen nur abstumpfende Mittel eingesetzt werden. Zum Schutze der Umwelt sind auftauende Stoffe grundsätzlich untersagt. Die Verwendung von Streusalz ist nur in Ausnahmefällen, z. B. bei Eisregen, gestattet oder wenn durch den Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Wirkung zu erzielen ist. Dies kann z. B. an gefährlichen Stellen von Gehwegen, an Rampen, Brücken oder Treppenaufgängen der Fall sein.

Baumscheiben und begrünte Flächen sollte man aus Umweltschutzgründen ebenfalls salzfrei halten und keinen salzhaltigen Schnee dort ablagern.

Auch im Bereich von Straßeneinmündungen gilt: Am Rande des Gehweges ist ein mindestens ein Meter breiter Streifen freizuhalten, damit Fußgänger diesen Bereich passieren können. Eis und Schnee auf Grundstücken dürfen weder auf den Gehweg, noch auf die Fahrbahn geschaufelt werden.

Gefallener Schnee und entstandene Glätte sind in der Zeit von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr so oft wie erforderlich zu beseitigen, und zwar unverzüglich nach Ende des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte. Fällt Schnee bzw. entsteht Glätte nach 20:00 Uhr, so sind entsprechende Streumaßnahmen bis 8:00 des folgenden Tages vorzunehmen.

Das Ordnungsamt bittet die Bevölkerung, sich bei den winterlichen Witterungseinflüssen entsprechend zu verhalten, um Schadensereignisse zu vermeiden.

»Amtsblatt Nr. 4/2008«



Amtsblatt der Stadt Lünen

Am Montag, 24. November, erscheint das Amtsblatt der Stadt Lünen Nr. 4/2008. Es beinhaltet die Einladung und Tagesordnung zur Ratssitzung am 4. Dezember 2008.

Das Amtsblatt ist kostenlos an der Information im Rathausfoyer, Willy-Brandt-Platz 1, erhältlich. Interessierte können den Text im städtischen Internetauftritt unter www.luene.de/amtsblatt ab Veröffentlichungsdatum einsehen und herunterladen.

Bei Fragen gibt es Informationen unter 02306 104-1260.

»Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten«



Der Lüneer Weihnachtsmarkt lädt ein zum Besuch

Am Montag, 24. November, um 17:00 Uhr, ist es wieder so weit: Am "Sternenpavillon", Höhe Alter Markt in der Fußgängerzone eröffnet Bürgermeister Hans Wilhelm Stodolick, mit prominenter Unterstützung von Politik und Weihnachtsmarkthändlern, den Lüneer Weihnachtsmarkt. In der mit weihnachtlich dekorierten Tannenbäumen verzierten Fußgängerzone laden rund 50 Händler mit ihren geschmückten Verkaufshäuschen und einem vielfältigen Angebot zum vorweihnachtlichen Bummel durch die "Sternengasse" ein.

Musikalisch umrahmt wird die Eröffnung von Björn van An del, der an seiner weißen Orgel weihnachtliche Melodien zum Besten gibt. Natürlich darf auch das riesige Lebkuchenherz nicht fehlen, von dem sicherlich viele Besucher der Eröffnungszeremonie eine Kostprobe erhalten.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

»Delegation aus Bartin in Lünen«



Delegation der türkischen Stadt Bartin zu Besuch in Lünen

Wie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Lünen mitteilt, kommen sich an diesem Wochenende die Stadt Lünen und die Stadt Bartin/Türkei ein großes Stück näher. So nehmen Mitglieder des Partnerschaftsvereins Lünen-Bartin am Samstag, 22. November, in Herne am "Bartin-Abend" teil. Hierzu wird nicht nur der Bürgermeister, Ahmet Altintel, aus der angehenden Partnerstadt erwartet, sondern auch hohe Repräsentanten der Provinz.

Die Bartin-Delegation nimmt die Gelegenheit wahr, am Montag, 24. November, die Stadt Lünen zu besuchen. Um 12:00 Uhr empfängt Bürgermeister Hans Wilhelm Stodolick in Anwesenheit von Rainer Schmeltzer, Vorsitzender des Partnerschaftsverein Lünen-Bartin, Willi Engelbertz und weiteren Mitgliedern des Partnerschaftsvereins die Gäste im Lünen Rathaus hoch über den Dächern der Stadt. Hier trägt sich die Delegation in das Gästebuch der Stadt ein und erhält danach im Rahmen einer Stadtrundfahrt einen ersten Eindruck von der Lippestadt.

Ab 18:00 Uhr findet in der Selimiye-Moschee an der Roonstraße der Ausklang des Besuches statt. Hierzu sind an der Partnerschaft Lünen-Bartin interessierte Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich eingeladen.

»IKZ unter neuer Führung«

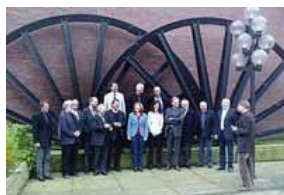


Bild: unten 1. von links Jürgen Evert
Bild: unten 2. von links Ralf Kampmann
Bild: unten 3. von links Frank Schick

Wie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Lünen mitteilt, hat Jürgen Evert, Planungsdezernent der Stadt Lünen nach acht erfolgreichen Jahren den Vorsitz der Kooperationsrunde "Interkommunale Zusammenarbeit der Planungs- und Baudezernenten von Städten und Gemeinden des östlichen Ruhrgebietes" -IKZ- an Ralf Kampmann, Planungsdezernent der Kreisstadt Unna, abgegeben. Seit Juni 2000 leitete er diesen Zusammenschluss, dem die Städte Bergkamen, Bönen, Bochum, Castrop-Rauxel, Datteln, Dortmund, Fröndenberg, Hagen, Hamm, Hattingen, Herne, Holzwickede, Kamen, Lünen, Schwerte, Selm, Unna, Waltrop, Werne, Wetter, Witten, die Kreise Unna, Ennepetal und Märkischer Kreis, die Bezirksregierungen Arnsberg und Münster sowie der Regionalverband Ruhr -RVR- angehören.



Wie aus Mitgliederkreisen verlautet, hat Jürgen Evert unter seinem Vorsitz der IKZ wichtige regionalpolitische Impulse gegeben und die Bedeutung dieser Kooperationsrunde deutlich gestärkt. Die

Form dieser regionalen Zusammenarbeit bewährte sich insbesondere in Fragen der räumlichen Planung und Entwicklung. Als Schwerpunkte für Diskussions- und Abstimmungsprozesse stellten sich dabei der Öffentliche Nahverkehr, Wohnbauflächenentwicklung, gemeinsame Gewerbeflächenentwicklung, Abfallwirtschaft, überregionales Straßennetz und großflächiger Einzelhandel heraus.

"Regionalpolitische Entwicklungen und Entscheidungen sind nicht mehr ohne Diskussion in der IKZ und in ihren Arbeitskreisen denkbar", so Jürgen Evert.

Insbesondere der Arbeitskreis, der sich mit der "Regionalen Einzelhandelsentwicklung" (REHK) beschäftigt, war in der Vergangenheit sehr erfolgreich und wurde in einem Bundeswettbewerb ausgezeichnet. In diesem Zusammenhang erhielten Jürgen Evert und Martin Muhle, Planungsamtsleiter in Hamm und damaliger Vorsitzender des REHK-Arbeitskreises, für ihre Verdienste den Sonderpreis des Westfälischen Handelspreis 2007.

Ralf Kampmann, der im Rahmen der IKZ-Sitzung am 14. November in Bochum den Vorsitz übernahm, ist von Beruf Stadtplaner, seit 1992 Planungsdezernent und in dieser Funktion seit 11 Jahren in der Stadt Unna tätig. Er will die erfolgreiche Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden in der IKZ fortführen und weiter fördern.

[Nach oben](#)

19.11.2008

»Adventsstimmung in der städt. Kindertageseinrichtung Mühlenbachstraße«



Adventsstimmung im Kindergarten Mühlenbachstraße

Zum traditionellen Tag der offenen Tür lädt die städtische Kindertageseinrichtung Mühlenbachstraße (Ki M) am Samstag, 22. November 2008, in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr ein. Der Tag steht unter dem Motto: "Adventsstimmung".

Ein Basar der Kindergartenkinder, Tombola und eine Cafeteria mit selbstgebackenem Kuchen, frischen Waffeln und türkischen Spezialitäten laden alle Besucher zum Verweilen ein.

Für den Basar haben die Kinder der Tageseinrichtung auch in diesem Jahr wieder mit ihren Erzieherinnen gebastelt. Sie warten schon sehnsüchtig darauf, ihre "Werke" selbst anzubieten.

Alle Besucherkinder können sich bei weihnachtlichem Basteln oder im Bilderbuchkino die Zeit vertreiben. Die Kinder, die Eltern und das pädagogische Team, die diesen Tag gemeinsam vorbereitet haben, freuen sich auf jeden Besucher.

»Finanzamt berät im Rathaus«



Das Bürgerbüro der Lünen Stadtverwaltung macht auf die Herbstsprechzeiten des Finanzamtes Dortmund-Unna vor Ort aufmerksam.

Die Finanzbeamten stehen heute, Donnerstag, 20. November, in der Zeit von 8:00 bis 16:00 Uhr, im Lünen Rathaus (Willy-Brandt-Platz 1, Erdgeschoss, Zimmer 31 und 32) für Auskünfte zur Verfügung. Letzter Sprechtag ist der 27. November.

[Nach oben](#)

18.11.2008

»20. November: Informationsveranstaltung des SAL zum Thema Grundstücksentwässerung«



Der Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen SAL lädt in der Informationsveranstaltungsreihe "Grundstücksentwässerung ohne Risiko - Sicherheit und Wertsteigerung für Ihr Eigentum" zu einer weiteren Beratung ein. Dabei geht es unter anderem um den Dichtheitsnachweis nach § 61a Landeswassergesetz NRW und die Möglichkeit der Kanaluntersuchung durch Einsatz eines Kamerasystems. Die Experten von SAL und SAL Service GmbH geben Tipps und Hinweise zu Sanierungsmaßnahmen und zum Entwässerungspass.

Interessierte Grundstückseigentümer aus Horstmar können sich am Donnerstag, **20. November 2008** im Bürgerhaus Lünen-Horstmar, Lanstroper Straße 6, informieren.

Letzter Termin:

4. Dezember 2008, Bürgerhaus Lünen-Brambauer, Yorckstraße 19 (Brambauer).

[Nach oben](#)

17.11.2008

»Amtsblatt Nr. 3/2008«



Am Dienstag, 18. November, erscheint das Amtsblatt der Stadt Lünen Nr. 3/2008. Es hat die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der Vertretung der Stadt Lünen im Jahre 2009 zum Inhalt.

Das Amtsblatt ist kostenlos an der Information im Rathausfoyer, Willy-Brandt-Platz 1, erhältlich. Interessierte können den Text im städtischen Internetauftritt unter www.luenen.de/amtsblatt einsehen und herunterladen.

Bei Fragen gibt es Informationen unter 02306 104-1260.

[Nach oben](#)

Amtsblatt der Stadt
Lünen

13.11.2008

»Lünen nimmt Kontakt zu Bartın/Türkei auf«



Lünen strebt Partnerschaft mit der
türkischen Stadt Bartın an

Möglicherweise wird schon in Kürze eine Delegation aus Bartın die Lippestadt besuchen, verlautet es aus dem Lüner Rathaus. Wie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mitteilt, hat MdL Rainer Schmeltzer, Vorsitzender des Vereins zur Förderung von Partnerschaftsbeziehungen zwischen Lünen und Bartın, sich zwischenzeitlich in einem Schreiben an den Bürgermeister von Bartın, Ahmet Altıntel, gewandt. Darin informiert er über die Gründung des Partnerschaftsvereines, den Vorstand und die Zielsetzung.

Wörtlich heißt es in dem Brief: "Unser Verein kann keine Städtepartnerschaft einrichten. Dafür ist alleine der Rat der Stadt zuständig. Wir wollen uns als Verein aber dafür einsetzen, dass die Menschen aus Lünen und Bartın sich kennen lernen, mehr voneinander erfahren und viele lebendige Partnerschaftsbeziehungen zwischen ihnen entstehen.

Wir streben durch unsere gemeinsamen Aktivitäten an, dass dadurch auch die Grundlage für eine Städtepartnerschaft geschaffen wird.

Sehr geehrter Herr Altıntel, wir hoffen, dass es uns gelingt, viele Freundschaften zwischen den Menschen in Lünen und Bartın zu erreichen. Im Namen des Vorstandes und der Mitglieder unseres Vereins sende ich Ihnen und allen Bürgern von Bartın ganz herzliche Grüße aus Lünen und hoffe, dass es ein gemeinsames Anliegen sein wird, unsere Ziele zur Partnerschaft zu erreichen!"

»91 Bewerbungen für die Beigeordneten-Stelle«

Wie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Lünen mitteilt, sind bis zum Bewerbungsschluss am 10. November 91 Bewerbungen für die Beigeordneten-Stelle eingegangen. Von den 68 Bewerberinnen und Bewerbern des ersten Ausschreibungsverfahrens verbleiben 51 im Rennen. Darunter befinden sich auch sieben bereits für die Vorstellungsgespräche im ersten Verfahren ausgesuchten Bewerberinnen und Bewerber. Fünf Anwärter haben ihre Bewerbung zurückgezogen, darunter auch ein Bewerber der engeren Wahl. Von Zwölf Personen liegt keine Rückmeldung vor, was einer Absage gleichkommt.

"40 neue Bewerbungen zeigen das hohe Interesse an der Beigeordneten-Stelle für Kultur, Schule und Sport. Auf die Ratsfraktionen kommt in der nächsten Woche, was das Sichtungsverfahren anbetrifft, eine Menge Arbeit zu, denn unter den Neuzugängen sind recht interessante Bewerbungen", verrät Bürgermeister Hans Wilhelm Stodollick.

Nach dem Sichtungsverfahren sind der 11. und 12. Dezember für Vorstellungsgespräche reserviert. Die Entscheidung über die Beigeordneten-Stelle soll am 17. Dezember im Rahmen einer öffentlichen Ratssitzung fallen.

»Traditioneller Jahresempfang des Bürgermeisters«

Gut besetzt war am vergangenen Mittwoch (12. November) die renovierte Kantine der Stadtwerke Lünen. Bürgermeister Hans Wilhelm Stodollick hatte Vertreterinnen und Vertreter aus Betriebs- und Personalräten, aus Politik und Verwaltung zum traditionellen Jahresempfang eingeladen. Der Ältestenrat war mit Wilfried Weineck (SPD), Friedhelm Schroeter (CDU), Erika Ross (Bündnis 90/Die Grünen) und Dieter God (STATT-Partei) vertreten. Auch Wirtschaftsförderer Michael Sponholz und Verdi-Gewerkschaftsvertreter Michael Bürger waren anwesend.

Im Mittelpunkt stand die Vorstellung des Konzerns "Stadtwerke". In Vertretung von Geschäftsführer Dr. Grunenberg erläuterte Prokurist Dr. Gerd Koch unter dem Titel "Versorgung - kompetent, innovativ und sicher" Strukturen, Entwicklungen und Perspektiven der Stadtwerke sowie deren Beitrag für die Stadtentwicklung.

"Die Stadtwerke Lünen gehen selbstbewusst, aber auch verantwortungsbewusst in die Zukunft, um eine kommunale und nachhaltige Energieversorgung in der Lippestadt sicher zu stellen", so Dr. Koch.

Die von ihm präsentierte Stadtwerke-Bilanz konnte sich dann auch wahrlich sehen lassen: 50.000 Stromkunden mit einer Abgabe von 300 Mio. KWh, 19.900 Kunden Erdgas mit 700 Mio. KWh Abgabe, Trinkwasserversorgung mit 16.150 Kunden und Fernwärme mit 657 Kunden und 90 Mio. KWh Abgabe.

Hinter diesen Zahlen stehen Themen wie Versorgungssicherheit, Wirtschaftlichkeit, Wettbewerbsfähigkeit und Umweltschutz, denen sich die Stadtwerke angesichts verschärfter Wettbewerbsbedingungen künftig noch intensiver widmen werden.

Die Umsatzerlöse der Stadtwerke liegen bei rund 97,6 Mio. Euro liegen. Bemerkenswert auch die Tatsache, dass die 100 %-ige Stadttochter eine Konzessionsabgabe von 5 Mio. Euro an den städtischen Haushalt abführt.

Erfreut nahmen die Betriebs- und Personalräte zur Kenntnis, dass die Stadtwerke auch großen Wert auf Ausbildung legen. So werden 19 junge Menschen auf hohem Niveau über Bedarf ausgebildet, ohne dass allerdings eine Übernahmeoption besteht.

Zum Konzern Stadtwerke zählt neben dem Stummhafen, der Bädergesellschaft auch der Stadthafen. Sie wurden ebenfalls von Dr. Koch mit einem Zahlenwerk präsentiert.

Im Zuge der anschließenden Diskussion musste sich Prokurist Dr. Koch mit Fragen zur Preisgestaltung in den Bädern und mit Fragen zur Finanzkrise auseinandersetzen.

Wirtschaftsförderer Michael Sponholz erläuterte auf Nachfrage kurz die Situation auf dem ehemaligen Westfalia-Gelände. Nachdem sich hier zwei Firmen ansiedeln, stehen von 5,5 Hektar derzeit noch 2,8 Hektar zur Verfügung.

Das Treffen findet im kommenden Jahr seine Fortsetzung. Dann stehen wieder Stadtentwicklungsthemen zur Diskussion.

[Nach oben](#)

12.11.2008

»Senioren-Weihnachtsfeier des Seniorenbeirats«



Seniorenbeirat stimmt auf Weihnachten ein

Erstmalig richtet der Seniorenbeirat der Stadt Lünen am Donnerstag, 11. Dezember, ab 14:30 Uhr, im Gemeindesaal St. Georg (Stadtmitte) eine Weihnachtsfeier aus. In weihnachtlichem Rahmen, bei Kerzenschein, Kaffee und Kuchen, singt der Bergmanns-Chor MGV Harmonie, Kinder aus der Musikschule begleiten die Besucher beim Weihnachtsliedersingen. Alle Lünener Senioren sind hierzu recht herzlich eingeladen. Einlass ist ab 14:00 Uhr.

Karten im Vorverkauf zum Preis von 6,- € (incl. Kaffee, Kuchen und weihnachtlichem Rahmenprogramm) erhalten Sie bei

Inge Pfeiffer, Tel. 02306 54803,
Karl-Heinz Schulz, Tel. 02306 44016

sowie am Info-Stand des Seniorenbeirates am 2. Dezember, von 10:00 - 12:00 Uhr, im Rathausfoyer.

[Nach oben](#)

11.11.2008

»Befragung zum Sicherheitsgefühl in Lünen«



Elf Studentinnen und Studenten der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Dortmund beschäftigen sich im Zuge ihrer Ausbildung für den Polizeivollzugsdienst und den Kommunalen Verwaltungsdienst derzeit mit der Projektarbeit "Neue Ordnungspartnerschaft für Lünen". Projektleiter ist Horst Kepper, Polizei, Projektbehörde die Stadtverwaltung Lünen.

Um das Sicherheitsgefühl in Lünen auszuloten, führt die Studentengruppe am Mittwoch, 19. November, ab 14:00 Uhr, in der Lünener Innenstadt Interviews durch. Die Stadt Lünen bittet die Bevölkerung, die Projektarbeit zu unterstützen und sich als Interviewpartner zur Verfügung zu stellen.

Die Erkenntnisse, Handlungsspielräume und Möglichkeiten sollen zu Beginn des neuen Jahres in einer öffentlichen

»Aktionswochen im städt. Kindergarten Marktgasse«



Kindergarten Marktgasse bastelt für die »Tafel«

Der städtische Kindergarten Marktgasse will hilfsbedürftigen Menschen eine Freude machen. Dazu starten am 14. November besondere Aktionswochen. Da das Motto "Helfen und Unterstützen" ein Thema ist, das zum Kindergartenalltag gehört, hat sich die Kombi-Gruppe etwas Besonderes einfallen lassen. Sie besteht aus den Kindern Kindern Gülderen (5), Aysenur (6), Justin (4), Murathan (5), David (6), Ceyda (4), Vanessa (5), Aselya (5) und den Erzieherinnen Senay Aksoy und Fatima Barakat. Im Rahmen der Aktionswochen wollen die Kinder mit ihren Erzieherinnen Weihnachtsschmuck basteln und leckere Weihnachtskekse backen. Diese werden dann in den folgenden Tagen an die Unnaer Tafel übergeben.

Damit die Kinder sich ein Bild von der Arbeit der Tafel machen können, werden sie an einem der nächsten Donnerstage mit ihren Erzieherinnen zur Ausgabestelle Gahnen der Unnaer Tafel gehen und den Weihnachtsschmuck sowie die Kekse dort persönlich an bedürftige Menschen verteilen. "Sie sollen auch die Erfahrung machen, dass es schön ist, anderen Menschen eine Freude zu bereiten", berichten die Erzieherinnen.

Unterstützt wurde die Kombigruppe durch den Fernsehsender Disney Channel, der Kinder im Vorschulalter mit der "Playhouse Disney Mitmach-Box" unterstützt, ihre kreative Seite weiter zu entwickeln. Die Box enthielt zahlreiches Material und Bastelanleitungen, die die Gruppe in ihrer Arbeit für die Tafel unterstützt hat.

Neben dem Gefühl Freude zu verbreiten hat die ganze Aktion für die Kleinen auch noch einen schönen Nebeneffekt. Das Projekt wird dokumentiert und dem "Disney Channel" zugesandt. Mit etwas Glück können die Kinder einen der Preise gewinnen, den der "Disney Channel" für die besten Projekte zur Verfügung stellt.

»13. November: Informationsveranstaltung des SAL zum Thema Grundstücksentwässerung«



Der Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen SAL lädt in der Informationsveranstaltungsreihe "Grundstücksentwässerung ohne Risiko - Sicherheit und Wertsteigerung für Ihr Eigentum" zu einer weiteren Beratung ein. Dabei geht es unter anderem um den Dichtheitsnachweis nach § 61a Landeswassergesetz NRW und die Möglichkeit der Kanaluntersuchung durch Einsatz eines Kamerasystems. Die Experten von SAL und SAL Service GmbH geben Tipps und Hinweise zu Sanierungsmaßnahmen und zum Entwässerungspass.

Interessierte Grundstückseigentümer aus Niederaden können sich am Donnerstag, **13. November**, um 18:00 Uhr in der Gaststätte Weber, An der Gräfte 21, informieren.

Weitere Termine sind:

20. November 2008, Bürgerhaus Lünen-Horstmar, Lanstroper Straße 6 (Horstmar)

4. Dezember 2008, Bürgerhaus Lünen-Brambauer, Yorckstraße 19 (Brambauer).

[Nach oben](#)

10.11.2008

»Trödelmarkt im Kindergarten Steinstraße«



Trödelmarkt in der "Kiste"

Zum Trödelmarkt lädt die städtische Kindertageseinrichtung "Ki Ste", Steinstraße 32, am Donnerstag, 13. November, in der Zeit von 14:00 bis 16:30 Uhr ein.

Weihnachtliche Basteleien, allerlei Selbstgefertigtes, gebrauchte Kinderkleidung, Spielzeug und vieles andere mehr stehen zum Verkauf.

Die Kleinen können auf einem Sinnes-Parcours Eindrücke sammeln, sich am Kreativ-Tisch beschäftigen oder sich in einer Spielgruppe austoben.

Kinder, Eltern und das Team der Tageseinrichtung laden bei Kaffee und Waffeln herzlich zum Besuch ein.

[Nach oben](#)

07.11.2008

»Information und Beratung im Museum der Stadt Lünen«



Am Sonntag der kommenden Woche, **16. November**, bietet das Museum der Stadt Lünen eine breite Palette von Information und Beratung zu verschiedenen Themen an. In der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr stehen Fachleute bereit, um Fragen zu oft im Museum nachgefragten Themen zu beantworten oder Objekte zu begutachten.

Stadarchivar Fredy Niklowitz steht für Auskünfte zur Geschichte der Stadt Lünen zur Verfügung. Unterstützt wird er dabei von Wilfried Heß, der sich auf das Thema Kirchen in Lünen spezialisiert hat. Standesbeamtin Christina Sonnen informiert über Trauungen und wer Familienforschung betreibt oder betreiben möchte, findet in Eva Holtkamp die richtige Ansprechpartnerin. Auskünfte zum Gästeführerangebot der Stadt Lünen erteilt Helmut Schmidt ab 15:30 Uhr. Fragen zu alten Uhren beantwortet Uhrmachermeister Helmut Breitfeld und Diplom-Geologe Dr. Andreas Abels steht bereit, um geologische Schätze zu begutachten.

Auch zu antiken Stücken erhalten Besucher, die diese Objekte mitbringen, Auskunft. Diplomrestaurator Lech Accordi (Universität Thorn) gibt Ratschläge zur Restaurierung von Kunstwerken und vermittelt Anschriften von Fachrestauratoren, so der Hinweis von Museumsleiter Dr. Wingolf Lehnemann, der insbesondere darauf hinweist, dass dieser Service kostenfrei angeboten wird. Lediglich der Museumseintritt kostet wie gewohnt 1,00 Euro. Selbstverständlich liegen auch Informationsblätter zu Themen der Stadtgeschichte und zu den Museumssammlungen, sowie informative Faltblätter zum Jakobsweg, zum Hansetuch oder zum Seepark bereit.

Endlich gibt es auch wieder die beliebten Lesezeichen des Museums, sowie Weihnachtsanhänger und nostalgische Weihnachtskarten, so die Ankündigung von Dr. Lehnemann, der mit seinem Fachleute-Team darauf hofft, dass möglichst viele Besucher den Servicetag im Museum der Stadt Lünen, Schwansbeller Weg 32, nutzen.

»Volkstrauertag am 16. November«

Bürgermeister Hans Wilhelm Stodollick wirbt um die Teilnahme an den Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag am Sonntag, 16. November im Lüner Stadtgebiet.

Veranstalter der Gedenkfeier um 10:00 Uhr im Rathaus sind auch in diesem Jahr die Feuerwehr Lünen, der Lüner Schützenverein von 1332 e.V., die katholischen Kirchengemeinden der Innenstadt, die Marinekameradschaft und der Stadtverband für Heimatpflege. Mit dem Lied "Wir sind Kinder einer Erde" eröffnet der Frauenchor Stadtmitte Lünen unter Leitung von Barbara Reher die Gedenkfeier.

Nach der Begrüßung durch Horst Mahlkemper tragen Julia Reddig und Julian Offen, Jugendfeuerwehr Lünen, mit einem Redebeitrag in Gedichtform zur Veranstaltung bei. Ein weiterer Liedbeitrag "Der Ruf nach Frieden" des Frauenchores Stadtmitte leitet zur Gedenkansprache von Friedhelm Mennicken über. Anschließend nimmt Bürgermeister Hans Wilhelm Stodollick die Totenehrung vor. Nach der danach folgenden Kranzniederlegung vor dem Sitzungssaal bietet das Trio Horst Störmer, Claudia Lask und Laura Störmer einen Gesangsbeitrag mit dem Lied "Die Antwort weiß ganz allein der Wind".

In seinem Schlusswort dankt Horst Mahlkemper den Beteiligten für die Ausgestaltung der Veranstaltung. Zum Ausklang der Gedenkfeier zum Volkstrauertag erklingt die Nationalhymne.

»Nur Armleuchter fahren ohne Licht Wanderausstellung "Sehen und Gesehen werden" am 4. Dezember zu Gast in Lünen«

Am 4. Dezember 2008 macht die Wanderausstellung "Sehen und Gesehen werden - Nur Armleuchter fahren ohne Licht" Station in der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule in Lünen-Süd, so die Information von Alfons Himmelmann, Projektleiter Radverkehr in der Abteilung Stadtplanung der Stadt Lünen, der die Ausstellung bei der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise e.V. für Lünen gebucht hat.

"Ziel der Wanderausstellung ist es, gerade den Schülern die Bedeutung einer funktionstüchtigen Beleuchtung am Rad deutlich zu machen. Dazu ist die Ausstellung mit ihrem bewährten Konzept bestens geeignet, zeigt sie doch anschaulich die Doppelfunktion der Beleuchtung. Selber etwas zu sehen ist mindestens so wichtig, wie gesehen zu werden", so die Erwartung von Himmelmann an die Aktion in der Schule.

[Nach oben](#)

05.11.2008

»Amtsblatt Nr. 2/2008«



Amtsblatt der Stadt Lünen

Donnerstag, 6. November, erscheint das Amtsblatt der Stadt Lünen Nr. 2/2008. Es enthält 17 bereits beschlossene Satzungen, die aufgrund des in der Hauptsatzung vorgesehenen Verfahrens neu bekannt gemacht werden, sowie Satzungsbeschlüsse über den Bebauungsplan Lünen Nr. 157 "Im Berge Ost", 1. Änderung, den Bebauungsplan Lünen Nr. 197 "Buntspechtweg" und die Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB des Flächennutzungsplanes Lünen, 3. Änderung.

Das Amtsblatt ist kostenlos an der Information im Rathausfoyer, Willy-Brandt-Platz 1, erhältlich. Interessierte können den Text im städtischen Internetauftritt unter www.luenen.de/amtsblatt einsehen und herunterladen.

Künftig wird neues Ortsrecht in dieser Form veröffentlicht. Bei etwaigen Fragen gibt es Informationen unter 02306 104-1260.

»6. November: Informationsveranstaltung des SAL zum Thema Grundstücksentwässerung«



Der Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen SAL lädt in der Informationsveranstaltungsreihe "Grundstücksentwässerung ohne Risiko - Sicherheit und Wertsteigerung für Ihr Eigentum" zu einer weiteren Beratung ein. Dabei geht es unter anderem um den Dichtheitsnachweis nach § 61a Landeswassergesetz NRW und die Möglichkeit der Kanaluntersuchung durch Einsatz eines Kamerasystems. Die Experten von SAL und SAL Service GmbH geben Tipps und Hinweise zu Sanierungsmaßnahmen und zum Entwässerungspass.

Interessierte Grundstückseigentümer aus Lünen-Süd können sich am Donnerstag, **6. November**, in der Gaststätte Haus Bäcker, Bebelstraße 138 (Lünen-Süd), informieren.

Weitere Termine sind:

13. November 2008, Gaststätte Weber, An der Gräfte 21 (Niederaden)

20. November 2008, Bürgerhaus Lünen-Horstmar, Lanstroper Straße 6 (Horstmar)

4. Dezember 2008, Bürgerhaus Lünen-Brambauer, Yorckstraße 19 (Brambauer).

»Mittwoch, 12. November: Personalversammlung der Stadtverwaltung«



Der Personalrat der Stadtverwaltung Lünen macht darauf aufmerksam, dass die Verwaltung am Mittwoch, **12. November**, zur Durchführung der jährlichen Personalversammlung vormittags geschlossen ist.

Ab 12:30 Uhr gelten wieder die gewohnten Sprechzeiten, bis auf das Bürgerbüro. Dieses ist an diesem Tag ganztägig geschlossen.

[Nach oben](#)

04.11.2008

»Lüner Amtsblatt hat Premiere«



Amtsblatt der Stadt
Lünen

Heute (4. November) erscheint das erste Amtsblatt der Stadt Lünen. Es trägt die Bezeichnung "Stadt Lünen -Amtsblatt- Ausgabe 01/2008" und hat die auf Grund der Ratsentscheidung vom 30. Oktober geänderte Hauptsatzung zum Inhalt.

Das Amtsblatt ist kostenlos an der Information im Rathausfoyer, Willy-Brandt-Platz 1, erhältlich. Interessierte können den Text im städtischen Internetauftritt unter www.luenen.de/amtsblatt einsehen und herunterladen.

Künftig wird neues Ortsrecht in dieser Form veröffentlicht. Bei etwaigen Fragen gibt es Informationen unter 02306 104-1260.

»Martinsumzüge 2008«



Laternen, Laternen...

Die Verkehrssicherung der Stadt Lünen macht darauf aufmerksam, dass im Monat November mit Einsetzen der Dunkelheit wieder zahlreiche Laternenumzüge stattfinden. und bittet die Autofahrer um besondere Vorsicht.

06.11.2008

17:50 Uhr

Veranstalter: Ev. Kindertageseinrichtung Unter dem Regenbogen, Mohnblumenweg 4

Verlauf: Überquerung Preußenstraße, Kreikenhof, durch den Seepark, Preußenstraße bis Breiter Weg, Mohnblumenweg

07.11.2008

17:30 Uhr

Veranstalter: St. Raphael Kindergarten, Herz-Jesu-Gemeinde, Lange Str. 87

Verlauf: Kirchplatz Herz-Jesu-Kirche, Lange Straße, Bäckerstraße, Wallgang und zurück zum Kindergarten

18:15 Uhr

Veranstalter: Ev. Tageseinrichtung für Kinder, "Paul Gerhardt"

Verlauf: Kindergarten, Heinrich-Imig-Straße, Querung der Heinrich-Imig-Straße, Am Kornfeld, Ährenweg, Am Kornfeld und zurück zum Kindergarten, Heinrich-Imig-Straße

08.11.2008

17:00 Uhr

Veranstalter: Schützenverein Wethmar

Verlauf: Schulhof Matthias-Claudius-Schule, Matthias-Claudius-Straße, Dorfstraße, von-Born-Straße, Münsterstraße, Querung Münsterstraße Richtung Wethmar Mark, Aloys-Siegeroth-Straße, Wethmar Mark, Hüttenallee, Matthias-Claudius-Straße und zurück zur Schule

17:00 Uhr

Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde Herz-Jesu, Kamener Str. 257, Beckinghausen

Verlauf: Herz-Jesu-Kirche, Kamener Straße, Kreuzstraße, Asternweg, Lilienweg, Weißdornweg, Holunderweg, Überquerung der Kreuzstraße, Auf dem Buxkamp, Distelweg, Eduard-Petrat-Straße, Kreuzstraße, Kamener Straße und zurück zur Kirche

09.11.2008

17:00 Uhr

Veranstalter: Mieterbeirat der LEG/Kindergarten Steinstraße

Verlauf: Festwiese zwischen Fontanestraße und Ernst-Wiechert-Straße, über die Steinstraße in die Grenzstraße, links in den Wevelsbacher Weg, über die Steinstraße und Fontanestraße zurück zur Festwiese

17:00 Uhr

Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Barbara, Mühlenbachstraße 2

Verlauf: Kirche Mühlenbachstraße, Auf dem Kelm, Am Kelmbach, Espelweg, An der Becke, Reichsweg, Mühlenbachstraße

10.11.2008

17:00 Uhr

Veranstalter: Heimatverein St. Martin, Alstedde

Verlauf: Lauenburger Straße, Am Steinkreuz, Überquerung der Alstedder Straße, Im Drubbel, Heinrich-Imig-Straße, Albert-Schweitzer-Straße, Hainweg, Waldhöhe, Am Heikenberg bis zum Sportplatz

17:00 Uhr

Veranstalter: Elisabethschule

Verlauf: Herz-Jesu-Kirche, Waltroper Straße 41, rechts in die Waltroper Straße, Querung der Waltroper Straße an der Fußgängerampel, Seilbahntrasse bis Lenaustraße, links in die Lenaustraße, Überquerung Heinrichstraße und den Fußweg entlang bis zum Schulhof, Zum Karrenbusch 6

17:00 Uhr

Veranstalter: Interessengemeinschaft Lünen-Süd (IGS)

Verlauf: Marktplatz Lünen-Süd, Jägerstraße, Eichendorffstraße, Beethovenstraße, Heinestraße, Freiligrathstraße, Wagnerstraße, bis zum Südpark

17:00 Uhr

Veranstalter: Städtischer Kindertageseinrichtung. Ouerstraße 20

Veranstalter: Städtischer Kindergarten, Querstraße 20

Verlauf: Kindergarten Querstraße, Wirthstraße, Schlegelstraße, Querstraße und zurück zum Kindergarten

17:30 Uhr

Veranstalter: City-Ring Lünen

Verlauf: "Alter Markt", Fußgängerzone Lange Straße, Mauerstraße, Bäckerstraße, Marktstraße, Im Hagen und über die Lange Straße zurück zum "Alten Markt"

11.11.2008

16:30 Uhr

Veranstalter: Kinderhaus Lünen e. V., Alter Kirchweg 45

Verlauf: Alter Kirchweg, über Feldweg am Fuchsbach, In den Hummelknäppen und zurück zum Kinderhaus, Alter Kirchweg

17:00 Uhr

Veranstalter: AWO-Kindergarten "Pustebume", Alter Postweg 6

Verlauf: Kindergarten, Alter Postweg, Querstraße, Glogauer Straße, Grünberger Straße und zurück zum Kindergarten

17:00 Uhr

Veranstalter: AWO-Kindergarten "Rappelkiste-Pfiffikus"

Verlauf: Elisabethschule, Zum Karrenbusch 6, "Am Freibad", Weg entlang zum Ententeich, zurück zur Elisabethschule

17:00 Uhr

Veranstalter: Kindergarten Schachtweg, Schachtweg 16

Verlauf: Vinckeschule - Ausgang Krähenort, Schachtweg, Kaubrücke, Gahmener Straße bis zum Sportplatz

17:00 Uhr

Veranstalter: Städt. Tageseinrichtung f. Kinder, St.-Georg-Kirchplatz 5

Verlauf: St.-Georg-Kirchplatz, Stadttorstraße, Bäckerstraße, Lange Straße, Im Hagen, Marktstraße, Roggenmarkt, Lange Straße und zurück zum St.-Georg-Kirchplatz

17:15 Uhr

Veranstalter: Florian-Kindertagesstätte e. V., Florianstr. 11

Verlauf: Kindergarten, Florianstr. 11, Pfarrer-Nigge-Str. und zurück zum Kindergarten

17:30 Uhr

Veranstalter: Martin-Luther-Kindergarten, Im Lohfeld 2 a

Verlauf: Kindergarten, Im Lohfeld, Lenaustraße, Stellenbachstraße, Am Brambusch, Zum Pier und zurück zum Kindergarten

12.11.2008

17:00 Uhr

Veranstalter: Städtischer Kindergarten, Marktgasse 1

Verlauf: Marktgasse, Lindenstraße, Westfaliastraße, Augustastraße, Glückaufstraße, Am Grünen Winkel, Barbarastraße, zurück zum Kindergarten Marktgasse

[Nach oben](#)